



EDITORIAL

250 Jahre Bayerische Akademie der Wissenschaften – das Jubiläumsjahr 2009 hat uns schon eine Fülle neuer Einsichten vermittelt, ganz generell, aber auch spezifisch über unsere eigene Vergangenheit: vom Darwin-Tag, der uns bereits im Februar ein immenses Publikumsinteresse bescherte, über das Ausstellungsprojekt „Wissenswelten“, das noch bis Ende Juni an 13 Orten in München Akademie- und Wissenschaftsgeschichte in Bayern sichtbar macht, bis zur aktuellen Gesprächsreihe „Wissenschaft im Spiegel der Literatur“ in Zusammenarbeit mit der Bayerischen Akademie der Schönen Künste. Zum großen Festakt am 27. Juni liegt nun die neueste Ausgabe von „Akademie Aktuell“ vor.



ARCHIV

250 Jahre lassen sich schwerlich in eine Ausgabe unseres Periodikums zwängen. Dennoch wollen wir den Versuch unternehmen, unseren Lesern zu diesem besonderen Anlass in kompakter Form einige Eindrücke von der Vergangenheit, aber auch von Gegenwart und Zukunft der Bayerischen Akademie der Wissenschaften zu verschaffen und zugleich Antworten auf häufig gestellte Fragen zu geben. Wie wird man Akademiemitglied und welche Rechte und Pflichten zieht die Wahl nach sich? Was hat es mit Kugelumlauf und Talar auf sich? Was bedeutet die Akademiemotiv, die bereits auf das Gründungsjahr 1759 zurückgeht? Auch die sichtbaren Spuren der Akademie im Münchner Stadtbild oder die Traditionen der öffentlichen Präsidentenrede und der Medaillenvergabe werden näher erläutert.

Im zweiten Teil kommen die Forschungsvorhaben der Kommissionen zu Wort: Welche Forschungsbereiche sind heute typisch für die Akademie, wie hat sich die Struktur des Hauses seit 1759 verändert und entwickelt? Was bedeutet es, Wörterbücher, Lexika, Gesamtausgaben und andere geisteswissenschaftliche Großprojekte zu erstellen? Im Bereich der Naturwissenschaften ist die stürmische Entwicklung des Leibniz-Rechenzentrums seit den 1960er Jahren ebenso Thema wie Umwelt- und Geowissenschaften an der Akademie. Die Beiträge schlagen, soweit sinnvoll, einen Bogen von der Vergangenheit zur Gegenwart, auch unsere Kooperationen – in der Gegenwart immer wichtiger – mit Universitäten und anderen Forschungseinrichtungen kommen angemessen zur Sprache.

Ich danke allen Autorinnen und Autoren, die an dieser besonders umfangreichen Jubiläums-Ausgabe mitgewirkt haben, und wünsche Ihnen eine interessante, aufschlussreiche Lektüre.

Prof. Dr. Dietmar Willoweit
Präsident der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

INHALT. AUSGABE 02/2009. HEFT 29

GRUSSWORTE

- 4 **Grüßworte zum Jubiläum**

AKTUELL

- 9 **Grenzen überschreiten**

LEBEN

- 12 **Kleider für Gelehrte**
15 **Tendit ad aequum**
18 **Aus der Gelehrtengeinschaft**
21 **Ein Plädoyer für die Kugelumlauf**

GEISTESWISSENSCHAFTEN

- 24 **Inspirierte Wortklauberei**
27 **Sprache und Literatur im Blick der Forschung**
30 **Große Denker und Gelehrte**
34 **Rückgrat der historischen Forschung**
36 **Erforschung der bayerischen Geschichte**
39 **Arbeit für die Schatzhäuser des Geistes**
42 **Erforschung der älteren Musikgeschichte**
44 **Antike Lebenswelten am Mittelmeer**

NATURWISSENSCHAFTEN

- 47 **Von Walther Meißner zum Quanten-Bit**
50 **Stürmische Entwicklung**
52 **Technikwissenschaften**
54 **Unsere Umwelt im Blick**
58 **Geographische Finsternisse vertreiben**

KOMMISSIONEN

- 62 **Forschung einst und jetzt**

ORTE

- 64 **Von der Muffatstraße zum Kennedy-Brünnlein**
68 **Ein Haus für die Akademie**

GESCHICHTE

- 72 **„Helle Köpfe“ und große Namen**
76 **Dem Verdienste seine Kronen**
80 **Die Gunst der Stifter**
84 **Kaleidoskop der Münchner Wissenschaftsgeschichte**
87 **Die Aufgabe der Akademie ist die Erforschung des Grundes der Dinge**

NACHWUCHS

- 91 **Wissenschaftliche Karrieren**

PUBLIKATIONEN

- 92 **Die Akademie im Buch**

TERMINE

- 93 **Ende Juni bis Oktober 2009**

INFO

- 94 **Die Akademie im Überblick**